

Regeländerungen zur Saison 2017/18

Regel 3: Spieler

- im Spielbetrieb der Herren weiterhin nur 3 Wechsel pro Spiel
 - o im Pokalwettbewerb ein weiterer Wechsel, wenn Spiel in die Verlängerung geht
 - o im Jugendbereich alles unverändert
- Auswechslung in der Halbzeit (oder zwischen regulärer Spielzeit und Verlängerung) ohne Info an den Schiedsrichter
 - o keine Verwarnung nur Meldung im Spielbericht
 - o immer nach Halbzeitpause Mannschaften nach Wechsel fragen!!!
- Feldspieler und Torwart tauschen Positionen ohne Info an den SR
 - o In der Halbzeitpause: keine Verwarnung nur Meldung im Spielbericht
 - o In einer Spielruhe (z.B. Behandlungspause): beide Spieler in der nächsten Spielunterbrechung verwarnen
- Spieler betritt ohne Erlaubnis des SR das Feld (z.B. nach Behandlung/Ausrüstungskorrektur) und greift in das Spiel ein
 - o direkter Freistoß, wo der Spieler eingreift
 - o Verwarnung für unerlaubtes Betreten
 - o folgt ein weiteres verwarnungswürdiges Vergehen (z.B. Foulspiel): „Doppelgelb“
 - o wird durch Eingriff ein Tor verhindert: Feldverweis

Regel 5: Schiedsrichter

- Verweismüßiges Vergehen eines medizinischen Betreuers (Arzt, Physiotherapeut)
 - o Innenraumverweis aussprechen
 - o Sonderbericht anfertigen
 - o Betreuer darf im Innenraum bleiben und Spieler behandelt, wenn das Team keine weiteren medizinischen Betreuer hat
 - o WICHTIG: Abhängig von der Liste im DFBnet. Regel trifft nur auf Personen zu, die dort als Arzt/Physio geführt werden.

Regel 7: Dauer des Spiels

- Trinkpausen in der Mitte einer Halbzeit sind zulässig

Regel 8: Beginn und Fortsetzung des Spiels

- der ausführende Spieler darf bei der Ausführung des Anstoßes in der gegnerischen Hälfte stehen

Regel 10: Ermittlung des Spielausgangs

- Kann der Torwart im Strafstoßschießen nicht mehr fortsetzen:
 - o Auswechslung gegen nominierten Auswechslerspieler, wenn das Team die zulässige Anzahl an Auswechslungen noch nicht erreicht hat
 - o Austausch gegen einen Spieler der zur Herstellung der gleichen Mannschaftsstärke reduziert wurde, auch wenn das Team schon viermal gewechselt hat

Regel 11: Abseits

- Spieler wird in einer Abseitsposition stehend gefoult
 - o bevor er eingegriffen hat → Foulspiel wird bestraft
 - o nachdem er eingegriffen hat → Abseitsstellung wird bestraft

Regel 12: Fouls und unsportliches Betragen

- wichtiger Unterschied: Torverhinderung („Notbremse“) oder aussichtsreiche Angriffssituation („taktisches Foulspiel“)
- gegnerorientiertes Einsteigen bedeutet Halten, Stoßen & Ziehen
- Unterbinden eines aussichtsreichen Angriffs durch Foulspiel:
 - o Außerhalb des Strafraums: immer Verwarnung
 - o im Strafraum
 - ballorientiertes Einsteigen: keine persönliche Strafe
 - gegnerorientiertes Einsteigen: Verwarnung
- bei Torverhinderungen durch Foulspiel bleibt alles wie in der letzten Saison

- Verhinderungen einer Torchance durch unerlaubtes Eingreifen (Auswechselspieler, Teamoffiziellen etc.) ist immer mit Feldverweis zu bestrafen
- Vergehen außerhalb des Spielfeldes/ Wurf nach Außen
 - o Spieler gegen gegnerischen Spieler/Teamoffiziellen/AWS: direkter Freistoß
 - o Teamoffizieller/AWS gegen gegnerischen Spieler: direkter Freistoß
- Eingriff in das Spiel durch Werfen eines Gegenstands von außerhalb, um Spiel/Person zu beeinflussen: direkter Freistoß

Regel 15: Strafstoß

- Vergehen durch Schützen und Torwart gleichzeitig
 - o Ball geht nicht in das Tor: Wiederholung und beide verwarnen
 - o Ball geht in das Tor: kein Tor, indirekter Freistoß und nur Schützen verwarnen

Stand: August 2018